

Traktandum 1 Finanzen. Jahresrechnung 2004. Genehmigung und Kenntnisnahme der Nachkredite

1. Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung 2004 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 13'956'663.50 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 370'441.25 ab, der dem Eigenkapital entnommen wird. Dieses beträgt nun noch rund 3,58 Mio. Franken.

Gegenüber dem Voranschlag, welcher einen Aufwandüberschuss von Fr. 129'800.00 vorsah, entspricht die Abweichung 1,7 % bezogen auf den effektiven Gesamtaufwand.

Zusammengefasst präsentiert sich die Jahresrechnung 2004 wie folgt:

Ergebnis vor Abschreibungen VV

Aufwand	Fr.	13'279'033.65
Ertrag	Fr.	13'586'222.25
Ertragsüberschuss brutto	Fr.	<u>307'188.60</u>

Ergebnis nach Abschreibungen VV

Ertragsüberschuss brutto	Fr.	307'188.60
Harmonisierte Abschreibungen	Fr.	405'381.70
Übrige Abschreibungen	Fr.	<u>272'248.15</u>
Aufwandüberschuss	Fr.	<u>370'441.25</u>

Vergleich Rechnung / Voranschlag

Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	Fr.	370'441.25
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung gemäss Voranschlag	Fr.	<u>129'800.00</u>
Schlechterstellung gegenüber dem Voranschlag	Fr.	<u>240'641.25</u>

Das defizitäre Rechnungsergebnis ist auf die markante Ertragseinbusse bei den Einkommens- und Vermögenssteuern zurückzuführen.

Obwohl die Steuererträge im Voranschlag 2004 vorsichtig und realistisch prognostiziert wurden, konnten diese, in erster Linie aufgrund der sehr hohen Rückzahlungen aus Vorjahren, bei weitem nicht erreicht werden. Diese Rückerstattungen sind die Folge von zu hohen (und per 31.12.2003 zu zahlreichen) provisorischen Steuerveranlagungen, insbesondere für das Steuerjahr 2002, für welches im Rechnungsjahr 2004 Einkommens- und Vermögenssteuern von netto insgesamt Fr. 524'965.70 zurückbezahlt werden mussten. Zur Erinnerung: Im Rechnungsjahr 2003 sind die Einkommenssteuern mit Fr. 4'337'053.95 um

Fr. 517'053.95 höher ausgefallen als budgetiert.

Der Gemeinderat ist besorgt über die generell rückläufigen Steuererträge in Oberdiessbach und hat diese Tendenz bereits bei der Erarbeitung des Voranschlages 2005 sowie des Finanzplanes 2005 – 2009 im Herbst 2004 entsprechend einfließen lassen. Im Finanzplan wurde damals deshalb auch ein Aufwandüberschuss 2004 von Fr. 300'000.00 prognostiziert, welcher nun sogar um Fr. 70'000.00 übertroffen worden ist.

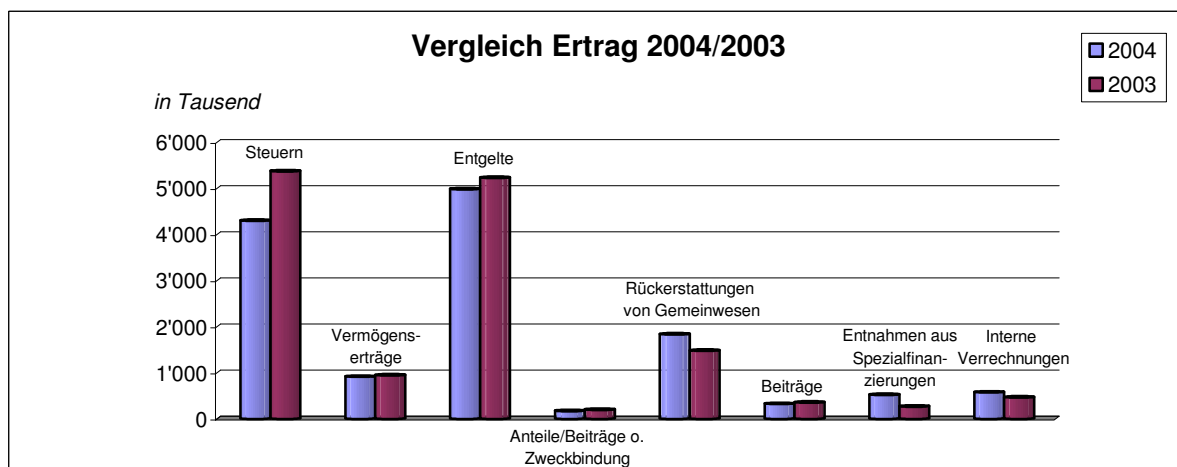
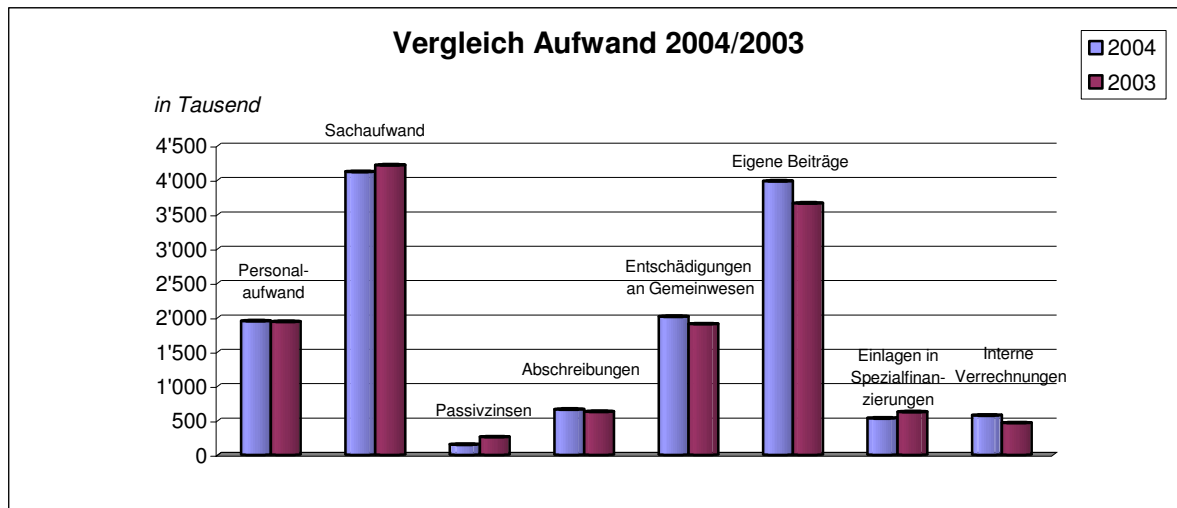
Erfreut zeigt sich der Rat jedoch aufgrund der Tatsache, dass auf der Aufwandseite relativ wenige Überschreitungen vorliegen. Die Budgetdisziplin darf als gut bezeichnet werden. Auch die Anzahl der Nachkredite konnte minimiert werden.

Wesentliche Mehraufwände, Mindererträge

Minderertrag bei Einkommenssteuern	Fr.	- 453'000.00
Minderertrag bei Vermögenssteuern	Fr.	- 280'000.00
Minderertrag bei Grundstückgewinnsteuern/Sonderveranlagungen	Fr.	- 97'000.00
Minderertrag bei Zuschüssen aus Disparitätenabbau FILAG	Fr.	- 77'000.00
	Fr.	- 907'000.00

Wesentliche Mehrerträge, Minderaufwände

	Fr. 523'000.00
Tieferer Nettoaufwand bei der allgemeinen Verwaltung	Fr. 78'000.00
Tieferer Nettoaufwand bei der Sekundarstufe 1	Fr. 78'000.00
Tieferer Nettoaufwand bei den Gemeindestrassen	Fr. 72'000.00
Mehrertrag aus Gemeindesteuerteilungen NP/JP	Fr. 121'000.00
Minderaufwand Abschreibungen Verwaltungsvermögen	Fr. 174'000.00
Diverse Veränderungen < Fr. 50'000.00 netto zugunsten Gemeinde	Fr. 143'000.00
Total Schlechterstellung (gerundet)	Fr. 241'000.00

Vergleich Rechnung 2004 mit Vorjahresrechnung 2003**Personalaufwand**

Der gesamte **Personalaufwand** (Entschädigungen, Besoldungen, Sozialversicherungen) liegt mit Fr. 1'943'727.00 um lediglich Fr. 13'973.00 (0,7 %) unter dem budgetierten Betrag. Gegenüber dem Vorjahr ist der Personalaufwand insgesamt um 0,4 % oder Fr. 8'501.35 höher.

Sachaufwand

Der gesamte **Sachaufwand** (Verbrauchsmaterial, Honorare für Dienstleistungen, bauli-

cher oder übriger Unterhalt) von Fr. 4'117'784.10 liegt Fr. 42'484.10 oder 1,0 % über dem budgetierten Betrag. Die Reduktion gegenüber dem Vorjahr beträgt Fr. 95'955.04 oder 2,3 %.

Passivzinsen

Die **Passivzinsen** sind um 19'448.15 Franken oder 11,6 % unter dem budgetierten Betrag geblieben. Der tiefere Zinsaufwand für mittel- und langfristige Schulden ist für diese Verbesserung verantwortlich. Gegen-

über dem Vorjahr beträgt die Abnahme 42,1 % (Fr. 107'648.40).

Abschreibungen

Die **Abschreibungen** aus Verlusten und Wertberichtigungen des Finanzvermögens liegen aufgrund der aufgelösten Wertberichtigungen nach der Debitorenbereinigung um 134,1 % unter dem Voranschlag. D.h. die Auflösungen der Wertberichtigungen betragen Fr. 20'438.40 mehr als das effektiv abgeschriebene Finanzvermögen. Gegenüber dem Vorjahr resultiert eine Reduktion von 116,9 %. Die harmonisierten Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen fielen um Fr. 47'618.30 oder 10,5 % tiefer aus als budgetiert. Die übrigen Abschreibungen sind um Fr. 749'051.85 (73,3 %) unter dem Voranschlag.

Die Gründe für die tieferen Abschreibungen liegen bei den massiv geringeren Nettoinvestitionen, insbesondere bei den Spezialfinanzierungen Abwasser und Elektra, sowie beim Verzicht auf die Vornahme von übrigen Abschreibungen im Steuerhaushalt aufgrund des defizitären Rechnungsergebnisses. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Zunahme der Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen insgesamt 34,4 %.

Entschädigungen an Gemeinwesen

Um minime 0,2 % oder Fr. 4'611.30 liegen die **Entschädigungen an Gemeinwesen** über dem budgetierten Betrag. Der Gesamtbeitrag in der Vorjahresrechnung lag Fr. 89'629.00 (4,7 %) unter dem diesjährigen Wert.

Eigene Beiträge

Die **eigenen Beiträge** liegen um Fr. 96'288.95 (2,4 %) unter dem budgetierten Betrag. Hauptsächlich dazu beigetragen hat der tiefere Beitrag an den ARA-Verband, andererseits fielen die Beiträge an private Haushalte (Sozialhilfe usw.) höher aus. Im Vergleich zum Vorjahr ist eine Zunahme von 8,8 % oder Fr. 322'328.85 festzustellen.

Einlagen in Spezialfinanzierungen

Die **Einlagen in Spezialfinanzierungen** dienen dem Rechnungsausgleich von spezialfinanzierten Kostenstellen. Diese Einlagen fielen um Fr. 68'129.15 (14,8 %) höher aus als im Voranschlag vorgesehen. Die Reduktion gegenüber dem Vorjahr beträgt Fr. 91'569.20 oder 14,8 %.

Interne Verrechnungen

Bei den **internen Verrechnungen** werden Personal- und Sachaufwand, Zinsen und Abschreibungen sowie Erträge zwischen den einzelnen Funktionen verrechnet, mit dem Ziel, die wirtschaftliche Aufgabenerfüllung je Aufgabenbereich beurteilen zu können. Die internen Verrechnungen sind um Fr. 227'542.40 (28,5 %) tiefer als budgetiert. Hauptgrund: Die tieferen verrechneten Abschreibungen in die Spezialfinanzierungen Abwasser und Elektra. Gegenüber dem Vorjahr sind die Verrechnungen jedoch um 23,7 % höher.

Steuern

Der **Steuerertrag** von insgesamt Fr. 4'292'685.01 liegt um happige Fr. 698'914.99 oder 14,0 % unter dem budgetierten Wert. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Abnahme sogar ziemlich genau einen Fünftel (Fr. 1'071'012.19).

Der Einbruch allein der **Einkommenssteuern** von Fr. 3'266'333.05 ist mit Fr. 452'966.95 sehr happig. Hauptsächlich für diesen massiven Minderertrag verantwortlich sind die Rückzahlungen aus den Vorjahren 1998 – 2003 von netto Fr. 374'973.35. Mit Fr. 3'641'306.40 liegen jedoch auch die Steuererträge 2004 um Fr. 77'993.60 oder 2,1 % unter dem budgetierten Wert.

Bei den **Vermögenssteuern** von Fr. 193'061.00 wurde der veranschlagte Betrag um Fr. 280'039.00 ebenfalls deutlich nicht erreicht. Der Steuerertrag 2004 beziffert sich zwar auf Fr. 431'420.60 und liegt damit um Fr. 41'679.40 oder 8,8 % unter dem Voranschlag.

Hinzu kommen jedoch auch bei den Vermögenssteuern hohe Rückzahlungen aus den Vorjahren 2001 – 2003 von netto Fr. 238'359.60.

Vermögenserträge

In dieser Kostenart werden nebst den Zins- auch die Liegenschaftserträge sowie allfällige Buchgewinne aus Liegenschaftsverkäufen und Einnahmenüberschüssen der Investitionsrechnung erfasst.

Die **Vermögenserträge** liegen um Fr. 39'916.64 (4,6 %) über dem Budgetwert. Hauptgründe: Die Erträge aus den Anlagen des Finanzvermögens waren zu tief budgetiert bzw. der Beteiligungsertrag aus der Elektrizitätsversorgung fiel etwas höher aus. Gegenüber dem Vorjahr resultiert ein Minderertrag von Fr. 29'098.93 oder 3,1 %.

Entgelte

Die **Entgelte** liegen um Fr. 144'994.37 oder 3,0 % über dem budgetierten Betrag. Gegenüber dem Vorjahr nahmen sie jedoch um 4,7 % (Fr. 246'154.66) ab. Die Gründe für die Ertragszunahme gegenüber dem Voranschlag liegen bei den höheren Ersatzabgaben (+ 23,7 %), Gebühren für Amtshandlungen (+ 44,5 %), Verkaufserlösen (+ 4,9 %) sowie Rückerstattungen (+ 12,8 %). Einzig die Erträge aus Benützungsgeldern und Dienstleistungen sind um 12,7 % unter dem Budgetwert geblieben.

Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung

Die **Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung** liegen um Fr. 87'283.35 (34,4 %) unter dem budgetierten Wert. Der Vergleich mit der Vorjahresrechnung zeigt eine Abnahme um 13,8 % (Fr. 26'791.20).

Die tieferen Leistungen aus dem Finanzausgleich sind auf die höheren Steuererträge im Jahre 2003 zurückzuführen.

Rückerstattungen von Gemeinwesen

Der Zuwachs der **Rückerstattungen von Gemeinwesen** im Vergleich zum Voranschlag macht Fr. 165'862.43 oder 10,0 % aus. Hauptverantwortlich dafür sind die höheren Sollstellungen der Rückerstattungen Sozialhilfe und Krankenversicherung sowie die Rückzahlung des Kantons aus der Schlussabrechnung 2003 der Lehrerbesoldungsanteile für die Sekundarstufe 1. Gegenüber dem Vorjahr beträgt der Mehrertrag sogar Fr. 354'128.13 (24,0 %).

Beiträge

Die **Beiträge** von Bund, Kanton und Gemeinden fielen um 10,3 % oder Fr. 30'050.25 über dem budgetierten Betrag aus. Der Vergleich zum Vorjahr zeigt eine Reduktion von 8,4 %. Hauptgrund für die Besserstellung gegenüber dem Voranschlag sind vor allem die höheren Beiträge des Kantons um 25,5 %.

Entnahmen aus Spezialfinanzierungen

Auch die **Entnahmen aus Spezialfinanzierungen** dienen dem Ausgleich der SF. Der Betrag der Jahresrechnung 2004 ist um Fr. 726'860.70 (58,4 %) tiefer als der Budgetwert. Auch hier haben die wesentlich tieferen Nettoinvestitionen in den Bereichen Abwasser und Elektrizität mit den damit ebenfalls geringeren Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen Werterhalt ihre Spuren hinterlassen. Die Entnahmen 2004 sind aber insgesamt um Fr. 252'657.28 oder 95,3 % höher als im Vorjahr.

Interne Verrechnungen

Siehe Bemerkungen beim Aufwand.

Die Deckungsgrade der Spezialfinanzierungen Abfallentsorgung, Abwasserentsorgung, Elektrizitätsversorgung und Feuerwehr, welche selbsttragend geführt werden müssen, sehen gegenüber dem Vorjahr wie folgt aus:

Abfallentsorgung	Rechnung 2004		Rechnung 2003	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Umsatz	333'861.00	286'147.45	327'557.45	292'459.18
Nettoaufwand bzw. -ertrag		47'713.55		35'098.27
Kostendeckungsgrad		85.71%		89.28%

Abwasserentsorgung	Rechnung 2004		Rechnung 2003	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Umsatz	891'029.40	865'695.95	620'930.90	701'622.40
Nettoaufwand bzw. -ertrag		25'333.45	80'691.50	
Kostendeckungsgrad		97.16%		113.00%

Elektrizitätsversorgung	Rechnung 2004		Rechnung 2003	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Umsatz	2'863'163.50	3'444'818.45	2'921'604.10	3'520'146.55
Nettoaufwand bzw. -ertrag	581'654.95		598'542.45	
Kostendeckungsgrad		120.32%		120.49%

Feuerwehr	Rechnung 2004		Rechnung 2003	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Umsatz	121'133.65	167'425.55	104'281.30	183'613.20
Nettoaufwand bzw. -ertrag	46'291.90		79'331.90	
Kostendeckungsgrad		138.22%		176.07%

→ Auf Seite 8 sehen Sie den Zusammenzug der Laufenden Rechnung 2004 nach Funktionen.

2. Nachkredite

Sämtliche Nachkredite laut Verzeichnis (Seiten 16 bis 19 der Originalrechnung) liegen gemäss Organisationsreglement entweder in der Kompetenz des Gemeinderates oder gelten als gebundene Ausgaben. Die Gemeindeversammlung hat keine Nachkredite zu beschliessen.

3. Investitionsrechnung

Die **Nettoinvestitionen des Steuerhaushaltes** fielen um Fr. 84'225.30 oder 12,5 % tiefer aus als geplant. In den **Spezialfinanzierungen** wurden netto Fr. 615'546.85 oder 60,5 % weniger investiert als im Voranschlag vorgesehen.

Insgesamt fielen die Nettoinvestitionen um Fr. 699'772.15 (41,4 %) tiefer aus als budgetiert. Die Differenz stammt im Bereiche des **Steuerhaushaltes** einerseits aus nicht ausgeführten Investitionen im Strassenbereich in der Höhe von rund 260'000 Franken, andererseits aus den geringeren Investitionsausgaben für die Gefahrenkarte „Schutz-

konzept Hochwasser Chise“ sowie für die Ortsplanungsrevision. Die Sanierung des Baumann/Zuber-Hauses erhöhte aufgrund der zeitlichen Verzögerung (im 2003 budgetiert) auf der anderen Seite die Nettoinvestitionen 2004 um rund Fr. 210'000.00.

In der **Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung** sind die Bruttoausgaben mit Fr. 374'361.70 um Fr. 369'638.30 (49,7 %) tiefer ausgefallen als im Voranschlag 2004 enthalten, da diverse budgetierten Investitionen nicht ausgeführt werden konnten. Auf der Einnahmenseite liegt der Wert der Jahresrechnung mit Fr. 61'290.00 um geringe Fr. 1'290.00 über dem Budgetbetrag.

Die **Spezialfinanzierung Elektrizitätsversorgung** (inkl. Öffentliche Beleuchtung) zeigt Bruttoinvestitionen von Fr. 115'875.45 auf. Diese liegen um Fr. 263'124.55 (69,4) unter dem Budgetwert. Bei den Anschlussgebühren blieben die Einnahmen mit Fr. 32'500.00 um Fr. 12'500.00 unter dem Voranschlag. Auch in dieser Spezialfinanzierung hat sich

die Umsetzung von geplanten Investitionsvorhaben verzögert.

Über die bewilligten, bis 31.12.2004 noch nicht abgerechneten Verpflichtungskredite orientiert eine Tabelle auf den Seiten 12 bis 15 der Originalrechnung.

4. Bestandesrechnung

Die **Bilanzsumme** verringerte sich im Jahre 2004 insgesamt von Fr. 12'679'696.10 um Fr. 518'846.75 (4,1 %) auf Fr. 12'160'849.35.

Aktiven

10 Finanzvermögen

Das Finanzvermögen umfasst alle Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der Erfüllung öffentlicher Aufgaben veräussert werden können. Es nahm im Berichtsjahr insgesamt um 8,5 % auf Fr. 9'436'414.83 ab. Per Bilanzstichtag sind die **flüssigen Mittel** um 16,5 % auf Fr. 1'915'300.95 wie auch die ausstehenden **Guthaben** um 5,6 % auf Fr. 5'314'830.43 gesunken. Ebenfalls leicht verringert, um 0,3 %, haben sich die **Anlagen** mit Fr. 2'161'809.90, während die **transitorischen Aktiven** mit Fr. 44'473.55 um 79,9 % stark abgenommen haben.

11 Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen umfasst alle Vermögenswerte, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen. Es stieg von 2'277'349.00 Franken zu Beginn des Berichtsjahres um die Nettoinvestitionen von Fr. 991'227.85 auf Fr. 3'268'576.85 per Bilanzstichtag 31. Dezember. Nach Vornahme der harmonisierten und übrigen Abschreibungen von Fr. 677'629.85 beträgt das Verwaltungsvermögen per Jahresabschluss Fr. 2'590'947.00. Dies macht eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr um 13,8 % aus.

12 Vorschüsse für Spezialfinanzierungen

Die Abfallentsorgung hat im Berichtsjahr wiederum einen Aufwandüberschuss von Fr. 47'713.55 erwirtschaftet. Der aufgelaufene Defizitvorschuss beträgt per 31.12. neu Fr. 133'487.52.

Passiven

20 Fremdkapital

Das Fremdkapital reduzierte sich im Berichtsjahr um 4,1 % auf Fr. 4'898'327.60. Die **laufenden Verpflichtungen** liegen mit Fr. 1'301'920.95 um 3,7 % unter dem Vorjahreswert. Durch die Amortisation von Darlehen in der Höhe von Fr. 67'900.00 verringerten sich die **mittel- und langfristigen Schulden** weiter (um 2,1 %) auf Fr. 3'163'800.00. Während auch die **Rückstellungen** mit Fr. 235'900.00 (- 21,5 %) und die **transitorischen Passiven** um 20,9 % auf Fr. 97'007.95 unter den Betrag per 1.1.2004 sanken, erhöhten sich die **Verpflichtungen für Sonderrechnungen** um 2,0 % auf Fr. 99'698.70.

22 Verpflichtungen Spezialfinanzierungen

Um 1,6 % sind die **Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen** auf Fr. 3'682'673.60 angestiegen. Per Rechnungsabschluss 2004 sind mit Ausnahme der Abfallentsorgung sämtliche Spezialfinanzierungen weiterhin im positiven Bereich und weisen entsprechende Rückstellungen aus.

23 Eigenkapital

Das **Eigenkapital** reduzierte sich auf Fr. 3'579'848.15 um den Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung und beträgt weiterhin knapp 13 Steuerzehntel. Das Eigenkapital kann für die Verrechnung zukünftiger Defizite, wie auch für zusätzliche Abschreibungen, resp. Direktinvestitionen verwendet werden.

5. Revisionsbericht

Die ROD Treuhandgesellschaft AG hat die Jahresrechnung 2004 geprüft und als richtig befunden. Sie beantragt der Gemeindeversammlung deren Genehmigung.

Weitere Details zur Jahresrechnung 2004 sind der gebundenen Version zu entnehmen, welche Sie bei der Gemeindeverwaltung beziehen können.

Antrag des Gemeinderates

Gestützt auf Artikel 4 Abs 1 Bst c) des Organisationsreglements vom 28.5.2001 wird der Gemeindeversammlung beantragt, es sei folgender Beschluss zu fassen:

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2004 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 370'441.25.
2. Kenntnissnahme der Nachkredite von Fr. 951'672.90 (Fr. 558'359.60 gebunden und Fr. 393'313.30 in Kompetenz des Gemeinderates).

Gemeinde Oberdiessbach.

ÜBERSICHT LAUFENDE RECHNUNG

01.2004 bis 12.2004

KTO	Einwohnergemeinde ÜBERSICHT	RECHNUNG 2004		VORANSCHLAG 2004		RECHNUNG 2003	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
	LAUFENDE RECHNUNG	13'956'663.50	13'586'222.25	15'075'800.00	14'946'000.00	13'690'452.94	14'272'705.77
	AUFWANDÜBERSCHUSS		370'441.25		129'800.00		
	ERTRAGSÜBERSCHUSS					582'252.83	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'166'538.85	374'559.50	1'188'700.00	322'300.00	1'171'472.44	239'642.50
	NETTO AUFWAND		791'979.35		866'400.00		931'829.94
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT	382'411.25	324'356.45	335'200.00	250'900.00	478'183.60	462'151.55
	NETTO AUFWAND		58'054.80		84'300.00		16'032.05
2	BILDUNG	2'258'158.85	477'863.75	2'301'200.00	406'300.00	2'370'489.65	478'659.50
	NETTO AUFWAND		1'780'295.10		1'894'900.00		1'891'830.15
3	KULTUR UND FREIZEIT	218'611.35	53'158.80	228'100.00	49'700.00	253'681.15	132'470.85
	NETTO AUFWAND		165'452.55		178'400.00		121'210.30
4	GESUNDHEIT	263'076.05	3'888.00	283'100.00	3'600.00	310'812.40	5814.00
	NETTO AUFWAND		259'188.05		279'500.00		304'998.40
5	SOZIALE WOHLFAHRT	3'488'220.90	2'070'110.45	3'286'900.00	1'923'100.00	2'919'670.05	1'670'788.40
	NETTO AUFWAND		1'418'110.45		1'363'800.00		1'248'881.65
6	VERKEHR	499'246.80	141'893.25	555'200.00	126'500.00	470'366.70	129'181.15
	NETTO AUFWAND		357'353.55		428'700.00		341'185.55
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	1'423'402.20	1'253'790.40	2'037'300.00	1'849'800.00	1'311'042.45	1'047'523.10
	NETTO AUFWAND		169'611.80		187'500.00		263'519.35
8	VOLKSWIRTSCHAFT	3'527'152.10	3'523'867.70	3'644'300.00	3'635'500.00	3'591'451.40	3'603'481.05
	NETTO AUFWAND		3'284.40		8'800.00		
	NETTO ERTRAG					12'029.65	
9	FINANZEN UND STEUERN	729'845.15	5'362'733.95	1'215'800.00	6'378'300.00	813'283.10	6'502'993.67
	NETTO ERTRAG	4'632'888.80		5'162'500.00		5'689'710.57	